

Verkehrsplanung und Straßenrecht

Verkehrssicherungspflicht für Bäume: Grundlagen und Praxis (2-tägig mit Exkursion)

Mittwoch, 10. Juli 2024 und Donnerstag, 11. Juli 2024 | Nürnberg
Seminar-Nr.: [BY246000](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Die Verkehrssicherungspflicht für baumbestandene Straßen, Plätze und Grünanlagen hat eine große Bedeutung für die Kommunen. Sie müssen die Gefahren erkennen, und in der Regel beseitigen, da andernfalls eine Haftung droht. Unfälle durch umstürzende Bäume oder herabfallende Äste gilt es zu vermeiden

Im Seminar vermitteln wir Ihnen mit zahlreichen plastischen Beispielen das notwendige Wissen: Im juristischen Teil erfahren Sie, wie die Haftungsgrundlagen sich speziell auf Bäume auswirken und welche Konsequenzen daraus zu ziehen sind.

Im gutachterlichen Teil werden die praktischen Erkenntnisse des Baumkontrolleurs und Sachverständigen dargelegt. Es wird Ihnen aufgezeigt, woran man Gefahren durch Baumbestand oder ganzer Bäume überhaupt erkennt und welche Maßnahmen zur Gefahrenabwehr möglich und im Einzelfall sinnvoll sind. Hierbei ist eine fachgerechte Durchführung ebenso zu beachten, wie naturschutzrechtliche Vorgaben.

Die Referenten gehen auf neueste Entwicklungen und Erkenntnisse ein.

Um die Seminarinhalte möglichst praxisnah zu vermitteln und zu veranschaulichen, besteht das Seminar aus einem fachlich-theoretischen Teil (Tag 1) und einem überwiegenden Praxistag (Tag 2), bestehend aus Exkursion, bei dem das praktische Einüben von Baummerkmalen an Baumbeständen im Fokus steht. Zudem erhalten Sie ein von den Referenten ausgearbeitetes Skript sowie ein Exemplar der FLL-„ZTV Baumpflege“.

Um Ihnen ein intensives Arbeiten zu ermöglichen, ist die Zahl der Teilnehmenden auf 20 begrenzt.

Ihre Dozenten

Rainer Hilsberg

Regierungsdirektor, Jurist in der öffentlichen Verwaltung in Bayern, Leiter des Sachgebiets "Sicherheit und Ordnung" im Regierungsbezirk Schwaben. Als nebenamtlicher Dozent hält er immer wieder Vorträge auf Fortbildungsveranstaltungen für Baumkontrolleure und Baumpfleger rund um das Thema "Baum" und veröffentlicht rechtliche Beiträge zum Thema in Fachzeitschriften.

Udo Kaller

Dipl.-Ing. (FH) Freiberuflicher Sachverständiger und Baumpfleger.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin, Ort, Dauer

Novotel am Messezentrum
Münchener Str. 340
90471 Nürnberg
T 09 11 81 26-0

Mittwoch, 10. Juli 2024
Beginn: 10:00 Uhr, Ende: 16:30 Uhr

Donnerstag, 11. Juli 2024
Beginn: 09:30 Uhr, Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

625,- € für Mitglieder
725,- € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

Etwaige Kosten für Übernachtung/ Abendessen/Frühstück sind nicht enthalten.

weitere Termine

05./06. Juni 2024 | Dortmund
Seminar-Nr.: [NW246001](#)

3./4. Juli 2024 | Mainz
Seminar-Nr.: [RP246000](#)

Auf dem Seminar treffen Sie

Mitarbeiter(innen), in deren Aufgabenbereich die grüne Verkehrssicherung fällt; aus Bauhöfen, Haupt-, Ordnungs- und Rechtsämtern sowie den Bau- und Umweltämtern; Mitarbeiter(innen) aus den entsprechenden Abteilungen der Landkreise sowie Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte; Kolleginnen und Kollegen aus den Grundstücksverwaltungen, Wohnungsbaugesellschaften sowie aus Landschaftsbaubetrieben; Planungs-/Ingenieurbüros.

Programmablauf

Verkehrssicherungspflicht für Bäume:

Grundlagen und Praxis (2-tägig mit Exkursion)

1. Veranstaltungstag (Grundlagen)

• **Haftungsgrundlagen**

- Zivilrecht
- Amtshaftung
- Strafrecht

• **Verschulden**

- Fahrlässigkeit
- Grobe Fahrlässigkeit
- Vorhersehbarkeit und Vermeidbarkeit von Baumunfällen
- Haftung nur bei erkennbaren Baumdefekten

• **Methoden der Baumkontrolle**

• **Bedeutung von Fachnormen und Regelwerken wie Baumkontrollrichtlinien 2020**

• **Häufigkeit der Baumkontrolle**

• **Dokumentation der Baumkontrolle**

• **Übertragung der Verkehrssicherungspflicht auf Dritte**

• **Naturdenkmäler und Baumschutzregelungen**

• **Artenschutz**

• **Verkehrssicherungspflicht für**

- Bäume auf Privatgrundstücken
- Straßenbäume
- Waldbäume

Rainer Hilsberg

• **Vorhersehbarkeit und Vermeidbarkeit von Baumunfällen**

- Widerstreit mit den Belangen des Naturschutzes

• **Holzaufbau**

- Vitalität und Stabilität
- Unterschiede Laubholz/Nadelholz

• **Merkmale für drohenden Wurf**

- Akute Wurfgefahr
- Latente Wurzelschäden

• **Merkmale für drohenden Bruch**

- Stammdefekte
- Kritische Äste

• **Körpersprache der Pilzfruchtkörper**

- Ausrichtung der Sporenlager
- Zuwächse mehrjähriger Konsolenpilze

Udo Kaller

Kontakt

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.

Geschäftsstelle Bayern

Josephsplatz 6
80798 München

T 089 291639-30

E gst-by@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Tag 1:

Beginn: 10:00 Uhr
11:30 bis 11:45 Uhr Kaffeepause
13:00 bis 14:00 Uhr Mittagspause
15:15 bis 15:30 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:30 Uhr

Tag 2:

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagspause
Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

Die Exkursion findet bei jedem Wetter statt. Entsprechende witterungsangepasste Bekleidung/Schuhwerk wird empfohlen.

Sie haben die Möglichkeit, Fragen und Fallgestaltungen bis zwei Wochen vor dem Seminar per E-Mail an hboettcher@vhw.de einzureichen.

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 10,25 Vortragsstunden aus (geeignet auch zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer oder als Fortbildungsnachweis bei der Architekten-/Ingenieurkammer).

Die Veranstaltung wurde von der Ingenieurkammer Bau Nordrhein-Westfalen als Pflichtfortbildung mit 12 Fortbildungspunkten zu 45 Minuten anerkannt und von der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen als Pflichtfortbildung mit 13 Unterrichtsstunden zu 45 Minuten in den Fachrichtungen Architektur, Innenarchitektur und Landschaftsarchitektur.

weitere Informationen zu Pflichtfortbildungen und Hinweise zu Anerkennung finden Sie hier: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

2. Veranstaltungstag (Exkursion)

• **Baumspezifische Besonderheiten**

- Massaria an Platane
- Grünastbruch bei der Pappel
- Eschentriebsterben
- Neue Buchenkomplexkrankheit
- Verticilliumwelke
- Weißer Rindensprengerpilz, Rußrindenkrankheit
- meldepflichtige Insekten (ALB, CLB)

• **Geeignete Gegenmaßnahmen**

- Schnittmaßnahmen zur Entlastung
- Technische Sicherungen

Exkursion zu ausgewählten Parkbäumen im benachbarten Stadtpark

Udo Kaller

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)